



Vorlage an

Sozialausschuss

zur Unterrichtung

- öffentlich -

Projektabschluss/Rückblick JOIN US Ukrainians

Sachverhalt:

Der Verein zur Förderung der Inklusion in Schwäbisch Gmünd e.V. hat im Jahr 2023 das von der Aktion Mensch geförderte Projekt „JOIN US Ukrainians“ in enger Zusammenarbeit mit den Integrationsmanagern des Welcome-Center im Amt für Familie und Soziales umgesetzt. Das Projekt mit einer Laufzeit von einem Jahr (01.01. bis 31.12.2023) verfolgte das Ziel, ukrainische Kinder- und Jugendliche und Menschen mit Behinderungen das Ankommen in Schwäbisch Gmünd zu erleichtern.

Mit „JOIN US Ukrainians“ wurde Kindern und Jugendlichen (zum Teil ohne Eltern), Menschen mit Seh- und Hörbehinderung, mobilitätseingeschränkte Personen und Menschen mit geistigen und seelischen Behinderungen geholfen

- ein Leben in Gmünd zu gestalten und aufzubauen
- grundlegende behördlichen Angelegenheiten zu klären
- für ihren Lebensunterhalt zu sorgen
- für ihre Gesundheit zu sorgen
- Sozialkontakte zu (er)leben
- sowie ihre Unterbringung zu sichern und gut zu gestalten.

Ein Ziel dabei war es, den ukrainischen Kindern- und Jugendlichen und Menschen mit Behinderung konkrete Beratung und Unterstützung für formale und behördliche Angelegenheiten, bei Fragen der Gesundheit, sowie Hilfe bei der Orientierung und Hilfe bei der Perspektivensuche durch direkte Begleitung zu bieten.

Zudem wurde auch psychosoziale Beratung und Coaching angeboten um den Geflüchteten die Möglichkeit zu bieten das Erlebte besser verarbeiten zu können



Des Weiteren wurde gemeinsam mit den geflüchteten Menschen, speziell an deren Bedürfnisse orientierte offene Angebote in Form von Begegnungs-, Sport- und Kreativangeboten konzipiert und durchgeführt. Aber auch schon vorhandene Angebote im Stadtgebiet wurden für die Zielgruppe geöffnet. So fanden z. B. Musik-, Tanz- und Chorangebote statt und Ausflüge in die Kletterhalle, zum Bogenschießen, Rollstuhl-Parcours, Minigolf, Kinobesuche, Legoland, Europapark (u. v. m.). Aber auch das städtische Jugendhaus und die Feuerwehr wurden besucht.

Dank der guten Zusammenarbeit mit dem deutsch/ukrainischen Verein Jednannja e.V. konnte die psychosoziale Beratung und ein Bildungsseminar für Lehrer und Sozialarbeiter umgesetzt werden. Außerdem konnten eine Tanzgruppe, ein Chor und weitere Einzelaktionen realisiert werden.

Laut Projektantrag war geplant mit dem Projekt 120 Personen zu erreichen. Durch das große Engagement der Projektmitarbeiterinnen und der guten Kooperation mit Jednannja e.V. konnten insgesamt 1.301 Menschen erreicht werden. Davon 798 durch die Einzelfallhilfe, 320 durch Begegnungs- Sport und Kreativangebote, 174 durch psychosoziale Beratung und Coaching und 9 durch ein Bildungsseminar für Lehrer und Sozialarbeiter.

Für die Umsetzung des Projektes stand ein **Gesamtbudget von 93.187,26 €** zu Verfügung, welches fast vollumfänglich eingesetzt wurde.

Dieses Gesamtbudget teilte sich folgendermaßen auf:

- Personalkosten 61.062,26 €
- Honorarkosten 16.200,00 €
- Sachkosten 10.800,00 €.

Dabei wurden 90 % der Gesamtkosten durch eine Förderung von Aktion Mensch und der Eigenanteil von 10 % durch den Verein zur Förderung der Inklusion in Schwäbisch Gmünd e.V. finanziert.

Mit der Förderung von Aktion Mensch e.V. konnte für die vulnerable Zielgruppe eine gute Grundlage für eine erfolgreiche Integration gelegt werden.